Gemeinsame Buchführungsauswertung von Öko-, Schafhaltenden- und Veredlungsbetrieben in ausgewählten Bundesländern

Ansprechpartner:
Dezernat Betriebswirtschaft
Tobias Kausmann
tobias.kausmann@llg.mule.sachsen-anhalt.de

Laufzeit:
Seit 2002 fortlaufend

Projektpartner:
Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LFA); Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG); Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR); Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Brandenburg (LELF); Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL); Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft Schwäbisch Gmünd (LEL)

Kurzfassung:
Aussagen zur jeweiligen wirtschaftlichen Situation von ökologisch wirtschaftenden Betrieben, Schafe haltenden und Veredlungsbetrieben können aus den BMEL-Jahresabschlüssen im Rahmen des Testbetriebsnetzes und der Auflagenbuchführung gewonnen werden. Da die Anzahl auswertbarer BMEL-Jahresabschlüsse von diesen Betriebsgruppen in den einzelnen Bundesländern unzureichend ist, ist die sichere Ableitung allgemeingültiger Aussagen zur Wirtschaftlichkeit kaum möglich. Aus diesem Grund werden die in den beteiligten Bundesländern zur Verfügung stehenden Datensätze jährlich zu einem Gesamtdatenbestand zusammengeführt und ausgewertet. Die Ergebnisse dieser Buchführungsauswertung werden in gemeinsamen Berichten -für Ökobetriebe seit 2003, für Schafe haltende und Veredlungsbetriebe seit 2007- dargestellt.
Seit 2015 (WJ 2013/14) beteiligt sich das Bundesland Bayern an der gemeinsamen Schafauswertung. Neben den ursprünglich an der Veredlungsstudie beteiligten ostdeutschen Bundesländern nehmen ab dem Wirtschaftsjahr 2013/14 erstmals auch die Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg teil.

Weitere Informationen:
Unter den Link: www.llg.sachsen-anhalt.de/service/publikationen/betriebswirtschaft/